

Goo Birds Flight Goo Birds Flight Folk Rock Goo Birds Flight
irds Flight Goo Birds Flight Folk Rock Goo Birds Flight
Folk Rock Goo Birds Flight Folk Rock Goo Birds Flight
Folk Rock Goo Birds Flight Folk Rock Goo Birds Flight
Goo Birds Flight Goo Birds Flight **WWW.GOObirdSflight.de**
Birds Flight Goo Birds Flight Folk Rock Goo Birds Flight Folk Rock Goo Bird:

GOO BIRDS FLIGHT - CD Rezensionen II ...

Link: http://www.folkig.de/reviews,id68,0,goo_birds_flight_maid_on_shore_rezension.html

[GOO BIRDS FLIGHT – Maid On The Shore \(Rezension\)](#)

Folk Pop & Rock | 19.07.2007 - 16:14:30

Goo Birds Flight ist eine weitere Band, die auf dem diesjährigen Folk im Schlosshof Festival auftritt. Aisleng und Smoky Finish wurden ja bereits vorgestellt. Die 5 Musiker kommen aus dem Mainzer Raum und haben zusammen bisher 3 Alben veröffentlicht. Musikalisch bewegt man sich irgendwo zwischen Wild Silk/Dhalia und Capercaillie. Auch wenn Goo Birds Flight sicherlich rockiger sind. Vorallem der wunderschöne klare Gesang von Ina Breivogel erinnert eben an diese Bands und zieht den Hörer unweigerlich in seinen Bann.

Das aktuelle Album Maid on the Shore wirkt im Ganzen etwas grooviger im Vergleich zum Vorgängeralbum "Shaking The Barley". Gespielt werden überwiegend traditionelle Stücke. Rockig und flott interpretiert mit einfühlsamen aber auch mitreissenden Instrumentalpassagen. Zu den Instrumenten der Band gehören dabei Gitarre, Bass und Schlagzeug, Mandoline, Akkordeon und Tin Whistle. Goo Birds Flight begeistern mit einer Frische und Vielseitigkeit, mit der sich in der deutschen Folkszene schon Bands wie Wild Silk einen Namen gemacht haben. Fans von den erwähnten Bands sollten jedenfalls sofort

Wer 1972/73 seine ersten beiden Horselips-LPs so oft abgespielt, daß irgendwann komplette Stücke verschwunden waren? Wer hat damals seine Steeleye Span-Platten so sehr strapaziert, dass irgendwann die Rückseite durchzuhören war? Wer denkt mit Wehmut daran zurück? Nicht traurig sein - es gibt doch die Band Goo Birds Flight aus Mainz! Die neue CD (MAID ON THE SHORE) ist ein absolut runde Sache: Starke Eigenkompositionen, wandlungsreiche Arrangements, Bassgitarre, Drums, Mandoline, Akkordeon und Tin Whistle in Höhenflug, klasse Gitarrenläufe, souveräner Gesang seitens der Namensgeberin (Ina Breivogel) ... was will man mehr? Ein sehr, sehr gutes Beispiel dafür, wie keltisch angehauchter Folkrock (oder Rockfolk?) "made in Germany" klingen kann (Axel Schuldes in: Irland Journal XIII, 6.02)